

**Die vorliegenden Unterlagen wurden im Rahmen des**

**Bund-Länder-Wettbewerbs**

**„Aufstieg durch Bildung: Offene Hochschulen“**

**1. Wettbewerbsrunde**

**01.10.2011 - 31.03.2015**

**als Teil des Vorhabens**

**der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover**

**im Verbundprojekt Mobilitätswirtschaft:**

# **STUDIUM INITIALE**

**Übergangmanagement und Integration beruflich Qualifizierter  
in das Hochschulstudium**

**erstellt.**

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.

**Modulbeschreibung der Seminarreihe „Soziale Kompetenz für Studium und Beruf“  
der Zentralen Einrichtung für Weiterbildung (ZEW) in Zusammenarbeit mit dem Institut  
für Mikroproduktionstechnik (IMPT) an der Leibniz Universität Hannover**

<b>1. Allgemeine Angaben</b>	
a. Modulbezeichnung	Soziale Kompetenz für Studium und Beruf
b. Modulnummer	/
c. Modulverantwortlich	Zentrale Einrichtung für Weiterbildung (ZEW) Arbeitsbereich: Offene Hochschule
d. Lehrveranstaltungen	12 Lehrveranstaltungen
e. Sprache	Deutsch
f. Präsenzlehre	96 U-Std.

<b>2. Angaben zur Lokalisierung und Schnittstellenbestimmung</b>	
a. Zuordnung zu fachlichen Teilgebieten/ Beziehung zu Folgemodulen	Seminarreihe für nichttraditionelle Zielgruppen bzw. beruflich Qualifizierte im Rahmen des BMBF-Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: Offene Hochschulen“.
b. Kategorie/Niveaustufe	Berufsbegleitende Seminarreihe
c. Teilnahmekreis	Die Seminarreihe richtet sich an nicht- traditionelle Zielgruppen bzw. beruflich Qualifizierte sowie weibliche Studien- interessierte aus dem Bereich der MINT- Fächer sowie Berufsrückkehrer/-innen, die ihre Handlungskompetenz ausbauen möchten.
d. Dauer und Angebotsturnus des Moduls	Die Seminarreihe ist unabhängig vom Semesterplan der Universität konzipiert. Das Angebot findet in Wochen(end)blockform (freitags und samstags) regelmäßig ca. alle 4- 6 Wochen statt. Die Dauer beträgt ca. 6 Monate.

<b>3. Modulfunktion</b>	
a. Angabe der Lehrinhalte	12 Lehrveranstaltungen unter anderem zu den Themen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Kommunikation</li> <li>• Stimme und Ausdruck</li> <li>• Teamentwicklung</li> <li>• Führungskompetenz</li> <li>• Projektmanagement</li> </ul>
b. Learning-Outcome als Kompetenzen/Lern- und Qualifikationsziele	Das Ziel der Seminarreihe ist es, methodische, theoretische und persönliche Grundlagen von Schlüsselkompetenzen für die Arbeit und das Privatleben, aber auch für die Aufnahme eines möglichen Studiums zu gewinnen und auszubauen.

	<p>In der Weiterbildung erwerben die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methodenkompetenz,</li> <li>• Interventions-, Wahrnehmungs-, Kommunikationskompetenzen,</li> <li>• soziale Kompetenzen,</li> <li>• Reflexionskompetenz.</li> </ul> <p>Die Teilnehmenden werden durch die erworbenen Schlüsselkompetenzen befähigt, ihre Handlungskompetenz auszubauen, so dass ein erfolgreiches persönliches und berufliches Weiterkommen ermöglicht wird.</p>
c. Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul und Hinweise zur Vorbereitung	<p>Die Seminarreihe ist berufsbegleitend konzipiert und richtet sich an nicht-traditionelle Zielgruppen bzw. beruflich Qualifizierte, die ihre persönliche und berufliche Handlungskompetenz erweitern möchten.</p> <p>Es besteht die Möglichkeit, eine Abschlussarbeit in Form eines Lerntagebuchs (LT) zu erstellen, um den persönlichen Lernerfolg zu steigern und zusätzliche Leistungspunkte zu erhalten.</p>

<b>4. Aufwand und Wertigkeit</b>	
a. Arbeitsaufwand für die Teilnehmenden	Für die Seminarreihe wird ein Arbeitsaufwand (workload) von 200 Unterrichtsstunden inkl. LT bzw. 120 Unterrichtsstunden exkl. LT veranschlagt.
b. Leistungspunkte	Dem Arbeitsaufwand werden Leistungspunkte zugeordnet. Für einen Arbeitsaufwand inkl. LT werden 5 Leistungspunkte vergeben. Für einen Arbeitsaufwand exkl. LT werden 3 Leistungspunkte vergeben.

<b>5. Zugangs- und Prüfungsmodalitäten</b>	
a. Anzahl, Art und Umfang von Prüfungsvorleistungen/Leistungsnachweisen	Leistungen zum Erhalt einer Teilnahmebescheinigung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• aktive Anwesenheit in den Seminaren von mind. 80 % der Gesamtstundenzahl</li> </ul>
b. Anzahl, Art und Umfang der Prüfung; Regelprüfungstermin	Die abschließende Prüfungsleistung der Seminarreihe zum Erhalt von insgesamt 5 LP erfolgt in Form eines Lerntagebuchs.
c. Zugelassene Hilfsmittel	Sämtliche Seminarunterlagen sowie Fachliteratur
d. Abschluss und Noten	Eine Teilnahmebescheinigung wird bei mindestens 80 % aktiver Anwesenheit der Gesamtstundenzahl von der Zentralen

	<p>Einrichtung für Weiterbildung (ZEW) ausgestellt.</p> <p>Der Workload der Seminarreihe entspricht max. 5 LP inkl. LT und 3 LP exkl. LT, sofern die unter 5a. aufgeführten Voraussetzungen erfüllt wurden.</p> <p>Das Lerntagebuch wird mit Bestanden/Nicht bestanden bewertet. Noten werden nicht vergeben.</p>
--	---